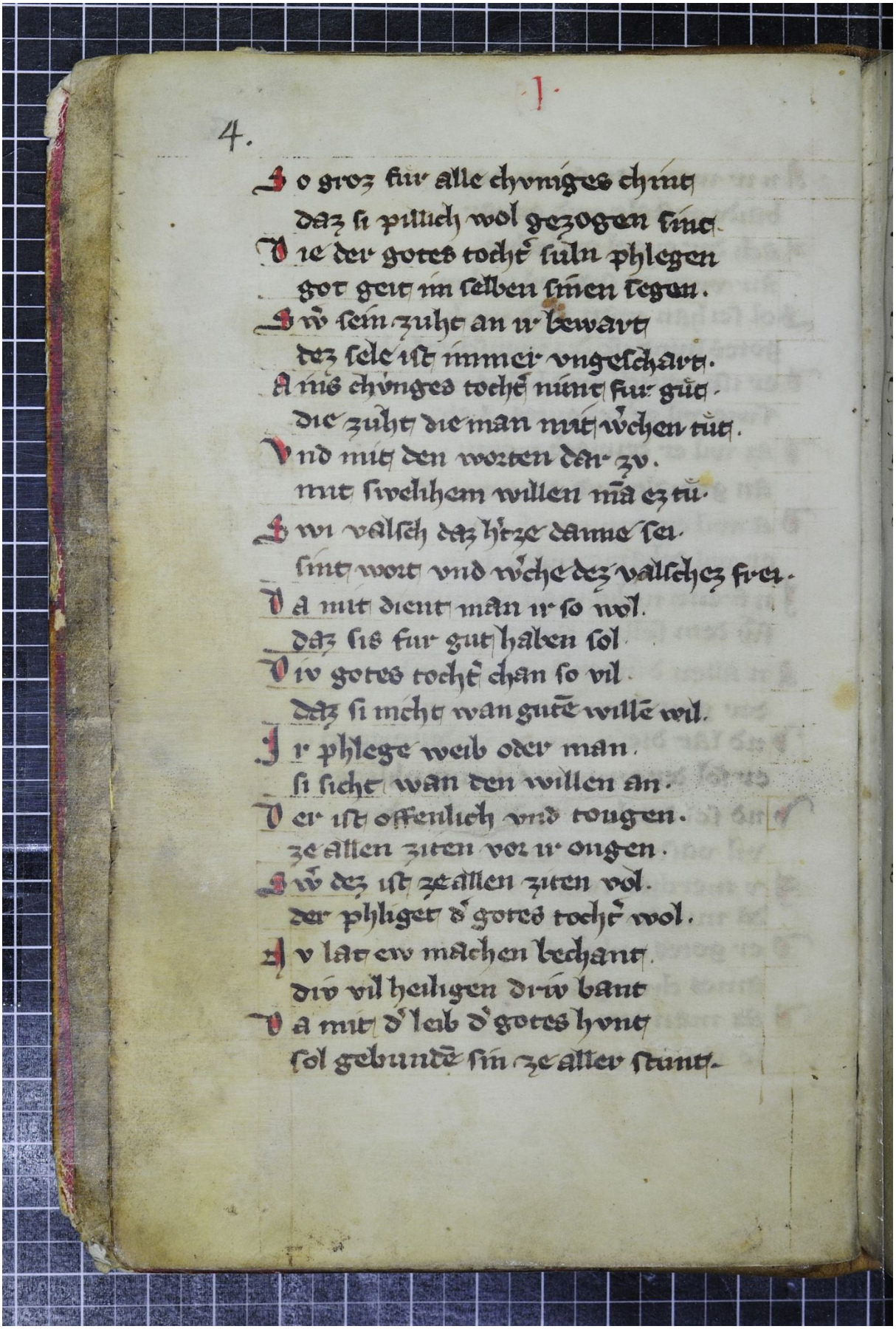
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



4.

So groz fur alle chvniges chint
daz si pilliech wol gezogen sint.
Die der gotes tochte suln phlegen
got geit im selben sinen segen.
Swe sein zuht an ir bewart
dez sele ist immer vngeschart.
Ainis chvnges tochte nimt fur güt.
die zuht die man mit wchen tüt.
Vnd mit den worten der zv.
mit swelichem willen mā ez tū.
Swi valsch daz herze dannc sei.
sint wort vnd wche dez valschez frei.
Da mit dient man ir so wol.
daz sis fur gut halten sol.
Div gotes tochte chan so vil.
daz si mecht wan gutē willē wil.
Ir phlege weib oder man.
si siehet wan den willen an.
Der ist offenlich vnd tougen.
ze allen ziten vor ir ougen.
Swe dez ist ze allen ziten wol.
der phliget d' gotes tochte wol.
Ev lat ew machen bechant.
div vil heiligen diw bant
Da mit d' leib d' gotes hvnt
sol gebundē sin ze aller stunt.